

spätestens 1937; vom 1./4. 1918 ab verstärkte Tilg. u. Totalkündig. mit 3 monat. Frist zulässig. Zahlst.: Gelsenkirchen: Stadthauptkasse; Berlin: Disconto-Ges., Berl. Handels-Ges.; Aachen: Rhein.-Westf. Disconto-Ges.; Barmen: Barmer Bank-Verein. Hinsberg, Fischer & Comp.; Cöln: Barmer Bank-Verein, Sal. Oppenheim jr. & Co., Rhein.-Westf. Disconto-Ges.; Düsseldorf: Barmer Bank-Verein, Rhein.-Westf. Disconto-Ges., B. Simons & Co.; Elberfeld: von der Heydt-Kerstén & Söhne; Essen: Simon Hirschland; Hannover: Ephraim Meyer & Sohn. Aufgelegt in Berlin 6./11. 1907 M. 7 000 000 zu 98.50%. Kurs in Berlin Ende 1907: 98.40%.

Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.).

Harburg.

(Siehe Bd. I, Seite 120.)

4% Stadt-Anleihe von 1907. M. 820 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Vom 1./4. 1909 an durch Ankauf oder Verlos. im Sept. per 1./1. des folg. Jahres mit jährl. mind. 1½% u. Zs.-Zuwachs bis spät. Ende 1944; vom 1./4. 1912 an verstärkte Tilg. u. Totalkündig. zulässig. Zahlst.: Harburg: Kämmererkasse; Hannover: Heinr. Narjes, A. Spiegelberg. Eingeführt in Hannover 28./12. 1907 zu 98.80%. Kurs in Hannover Ende 1907: 98.80%.

Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), verl. Stücke in 30 J. (F.).

Heidelberg.

(Siehe Bd. I, Seite 121.)

4% Stadt-Anleihe von 1907. M. 3 500 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./5., 1./11. Tilg.: bis 1./5. 1912 unkündbar; von 1913 ab durch Verl. innerhalb längstens 40 Jahren, vom 1./11. 1913 ab verstärkte Tilg. u. Totalkündig. zulässig. Zahlst.: Heidelberg: Stadtkasse; Berlin: Bank f. Handel u. Ind. u. ihre sonstigen Niederlassungen, Nationalbank f. Deutschland; Karlsruhe: Veit L. Homburger; Mannheim: Wingenroth, Soherr & Co. Die Anleihe wurde im April 1907 freihändig zu 99.50% verkauft. Eingeführt in Berlin 28./8. 1907 zu 98.50%, in Frankf. a. M. 20./9. 1907 zu 98%. Kurs Ende 1907: In Berlin: 99%. — In Frankf. a. M.: 98.50%.

Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

Karlsruhe.

(Siehe Bd. I, Seite 126.)

4% Stadt-Anleihe von 1907. M. 5 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./2., 1./8. Tilg.: Vom 1./8. 1913 ab durch Verl. mit jährl. mind. 1% u. Zs.-Zuwachs in längstens 40 Jahren; vom 1./8. 1913 ab verstärkte Tilg. u. Totalkünd. mit 3 monat. Frist zulässig. Zahlst.: Karlsruhe: Stadtkasse, Rhein. Creditbank; Mannheim: Rhein. Creditbank u. sämtl. Zweiganstalten, Süddeutsche Bank u. Fil.; Berlin u. Frankf. a. M.: Deutsche Bank; Frankf. a. M.: Deutsche Vereinsbank; Hannover: Hannoversche Bank.

Aufgelegt in Berlin, Frankf. a. M. u. Mannheim 25./7. 1907 M. 5 000 000 zu 99.25%. Kurs Ende 1907: In Berlin: 98.25%. — In Frankf. a. M.: 98.50%. — In Mannheim: 99.25%.

Kiel.

(Siehe Bd. I, Seite 128.)

4% Stadt-Anleihe von 1907, Serie IX—XIII. M. 5 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Vom 2./1. 1909 ab durch Verlos. im Juni (zuerst Juni 1908) per 2./1. des folg. Jahres oder durch Rückkauf mit jährl. mind. 1³/₁₀% u. Zs.-Zuwachs, verstärkte Tilg. erst per 2./1. 1918 zulässig. Zahlst.: Kiel: Stadthauptkasse, Wilh. Ahlmann; Berlin: Dresdner Bank; Frankf. a. M.: Dresdner Bank, L. & E. Wertheimer; Hamburg: Dresdner Bank; Hannover: Dresdner Bank, Hermann Bartels. Aufgelegt 10./12. 1907 M. 5 000 000 zu 97.60%. Kurs mit 4% Anleihe von 1907 Serie I—VIII zus. notiert. Kurs in Berlin Ende 1907: 98.50%.

Leipzig!

(Siehe Bd. I, Seite 134.)

4% Stadt-Anleihe von 1904 (Serie II). M. 10 000 000 in Stücken von M. 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 31./3., 30./9. Tilg.: Vom 30./9. 1913 ab durch Rückkauf oder halbjährl. Verlos. mit halbjährl. ½% u. Zs.-Zuwachs; vom 30./9. 1913 ab Kündig. des ganzen Betrages oder eines Teilbetrages vorbehalten. Zahlst.: Leipzig: Stadtkasse; Dresden: Sächs. Bank, Dresdner Bank, Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt. Aufgelegt in Dresden u. Leipzig 18./2. 1908 M. 10 000 000 zu 98.50%.